



Leitfaden für die Testbegutachtung auf PSYCHOMETRIKON Psychologisch-medizinisches Testportal

Inhalt

ABLAUF DES BEGUTACHTUNGSPROZESSES	2
LOGIN ALS GUTACHTER	3
GUTACHTER-LOGIN	3
PASSWORT VERGESSEN?.....	3
BEENDEN DER GUTACHTERTÄTIGKEIT AUF PSYCHOMETRIKON.....	3
TESTBEGUTACHTUNG.....	4
VORGABEN ZUR GESTALTUNG DES TESTMANUALS FÜR DIE TESTAUTOREN	4
VERTRAULICHKEIT BEZÜGLICH DES ZU BEGUTACHTENDEN TESTMATERIALS	4
ZEITLICHER RAHMEN DES BEGUTACHTUNGSPROZESS	4
EINREICHEN DES GUTACHTENS	4
KRITERIEN FÜR DIE EINSTUFUNG IN DIE 3 ENTWICKLUNGSSTUFEN	5
TABELLE 1: KRITERIEN FÜR DIE EINSTUFUNG IN DIE ENTWICKLUNGSSTUFE 1	6
TABELLE 2: KRITERIEN FÜR DIE EINSTUFUNG IN DIE ENTWICKLUNGSSTUFE 2	7
TABELLE 3: KRITERIEN FÜR DIE EINSTUFUNG IN DIE ENTWICKLUNGSSTUFE 3	8

Ablauf des Begutachtungsprozesses

Wenn ein Autor einen Test¹ auf PSYCHOMETRIKON einreicht, findet eine Vorbegutachtung durch die Editoren statt. Die Editoren können im Vorfeld bereits Testverfahren ablehnen, die die allgemeinen Kriterien für eine Publikation auf PSYCHOMETRIKON nicht erfüllen. Erscheint der eingereichte Test prinzipiell für eine Publikation auf PSYCHOMETRIKON geeignet, werden anhand eines „Matching-Prozesses“ (z.B. nach inhaltlichen und methodischen Kriterien) die für den eingereichten Test am besten passenden Gutachter ausgewählt. Es werden zwei Gutachter bestimmt und diese werden per Email gefragt, ob sie den eingereichten Test begutachten möchten. Nach der Zusage wird der jeweilige Test im Gutachter-Account freigeschaltet und die Gutachter haben 6 Wochen Zeit für die Begutachtung. Nach dem Eingang der beiden Gutachten bei den Editoren entscheiden diese auf der Grundlage der Gutachten darüber, ob der Test direkt zur Publikation auf PSYCHOMETRIKON angenommen wird, eine Revision des Test wiedereingereicht werden darf oder der Test abgelehnt werden muss.

¹ Unter Tests werden dabei im Folgenden alle standardisierten Verfahren verstanden, wie bspw. Leistungstests, Fragebögen und strukturierten Interviews.

Login als Gutachter

Gutachter-Login

Als Gutachter für PSYCHOMETRIKON erhalten Sie gesonderten Zugang zu einem Gutachter-Account, ganz unabhängig davon, ob Sie bei PSYCHOMETRIKON auch bereits als Nutzer / Testautor registriert sind. Sie können Gutachter- und Nutzeraccount unter derselben Emailadresse verwalten, verwenden aber zum einloggen zwei verschiedene Nutzernamen, die Sie selbst wählen können. Der Gutachter-Account wird für Sie vorbereitet und Ihnen werden die nötigen Zugangsdaten per Email zugesendet. Sie werden dann gebeten ihre persönlichen Angaben in Ihrem Gutachter-Account zu ergänzen sowie das vom System automatisch generierte Passwort zu ändern. Den vorangelegten Benutzernamen können Sie unter „Meine Daten“ ändern. In dem Gutachter-Account haben Sie Zugriff auf die von Ihnen zu begutachtenden Tests, für die Sie eine Einladung per Email erhalten haben. Über den Gutachter-Account ist es aber nicht möglich, eigene Tests bei PSYCHOMETRIKON als Autor einzureichen. Hierzu nutzen Sie bitte Ihren Zugang als Nutzer / Testautor.

Passwort vergessen?

Sollten Sie einmal Ihr Passwort vergessen haben, haben Sie die Möglichkeit, oben rechts im Login-Bereich über den „Passwort vergessen“-Button ein neues Passwort anzufordern. Das neue Passwort erhalten Sie per Email. Sie können es anschließend in Ihrem Login unter „Meine Daten“ wieder ändern.

Beenden der Gutachtertätigkeit auf PSYCHOMETRIKON

Wenn Sie Ihre Gutachtertätigkeit für PSYCHOMETRIKON beenden möchten senden Sie bitte eine kurze, formlose Email an info@psychometrikon.de. Ihr Gutachter-Account wird dann vom Administrator gelöscht.

Testbegutachtung

Vorgaben zur Gestaltung des Testmanuals für die Testautoren

Zu jedem auf PSYCHOMETRIKON eingereichten Test muss von den Testautoren ein Testmanual eingereicht werden, das je nach Entwicklungsstufe unterschiedlich viele Informationen enthalten sollte (siehe auch Abschnitt zu der Einstufung in die Entwicklungsstufen). Die Vorgaben zur Gestaltung des Testmanuals sind für die Autoren in einem Leitfaden zusammengefasst und können unter „Informationen für Testautoren“ eingesehen werden.

Vertraulichkeit bezüglich des zu begutachtenden Testmaterials

Als Experte im Begutachtungsverfahren von PSYCHOMETRIKON verpflichten Sie sich, vertraulich mit den von den Autoren eingereichten Testmaterialien umzugehen und diese nicht an Dritte weiterzuleiten. Dies gilt insbesondere für die Zeit des Begutachtungsprozesses und im Falle einer Ablehnung des Tests. Wird ein Test zur Publikation auf PSYCHOMETRIKON angenommen und öffentlich zugänglich gemacht, dürfen die auf PSYCHOMETRIKON veröffentlichten Materialien für nicht-kommerzielle Zwecke beliebig vervielfältigt und weitergeleitet werden.

Zeitlicher Rahmen des Begutachtungsprozess

Die Begutachtung eines Tests, der bei PSYCHOMETRIKON eingereicht wurde, soll möglichst zeitnah geschehen. Nach Ihrer Zusage, einen Test zu begutachten, möchten wir Sie bitten, diesen innerhalb von 6 Wochen zu begutachten. Eine Woche vor Ablauf dieser Frist erhalten Sie eine automatische Email, die Sie daran erinnert, dass noch ein Test zur Begutachtung aussteht. Bei nicht erfolgter Begutachtung wird der Test nach Ablauf der Frist wieder aus Ihrem Gutachter-Account gelöscht.

Einreichen des Gutachtens

Unter „mein Login“ finden Sie den Bereich „meine zu begutachtenden Tests“. In diesem Bereich sind unter „im Bewertungsprozess“ die Verfahren gelistet, für die Sie noch ein Gutachten abgeben müssen. Klicken Sie rechts neben dem Kürzel des Tests, den Sie begutachten möchten, auf „Test anzeigen und bewerten“. Sie

gelangen nun zur Ansicht des Testverfahrens. Im unteren Bereich können Sie Testmanual und Testmaterial herunterladen. Außerdem finden Sie hier etwaige „Anmerkungen für den Gutachter“. Darunter befindet sich der Button „Bewertung abgeben“. Wenn Sie diesen klicken, werden Sie gebeten zu empfehlen, ob der Test publiziert werden soll oder nicht bzw. ob eine Revision nötig ist. In zwei Textfeldern werden Sie gebeten, Kommentare zu Ihrer Entscheidung für den Testautor sowie für den Editor einzugeben. Letztere sind für den Autor nicht einsehbar. Schließlich wird eine Zuordnung des Tests zu einer von drei Entwicklungsstufen erbeten (zu den Kriterien hierfür s.u.).

Unter „meine zu begutachtenden Tests“ finden Sie rechts zu Ihrer Information eine Aufstellung der Anzahl der von Ihnen bereits angenommenen und abgelehnten Verfahren. Wenn Sie nach dem Einreichen Ihres Gutachtens über den weiteren Verlauf des begutachteten Tests informiert werden möchten (z.B. über die endgültige Annahme / Ablehnung des Tests) senden Sie bitte eine kurze, formlose Email an info@psychometrikon.de.

Kriterien für die Einstufung in die 3 Entwicklungsstufen

Auf PSYCHOMETRIKON können Tests unterschiedlicher Entwicklungsstufen eingereicht werden. Die Editoren können im Vorfeld bereits Testverfahren ablehnen, die die allgemeinen Kriterien für eine Publikation auf PSYCHOMETRIKON nicht erfüllen. Die Weiterleitung eines Tests zur Begutachtung an Sie als Gutachter erfolgt also in der Regel erst, wenn das Verfahren grundsätzlich geeignet erscheint, auf PSYCHOMETRIKON publiziert zu werden. Am Ende des Begutachtungsprozesses werden Sie gebeten, eine Beurteilung darüber abzugeben, welche der drei Entwicklungsstufen der Test bereits erreicht hat. Um Ihnen die Einstufung zu erleichtern, sind in der folgenden Tabelle die Kriterien für das Erreichen einer Entwicklungsstufe aufgeführt.

Tabelle 1: Kriterien für die Einstufung in die Entwicklungsstufe 1

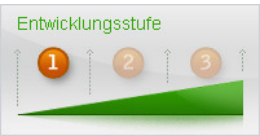
Entwicklungsstufe	Beschreibung	Manual sollte Informationen enthalten zu	Studien zu den Gütekriterien	Normierungsstichprobe
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Test ist bisher eine „reine Itemsammlung“ (z.B. Übersetzung eines Tests ins Deutsche, Entwicklung eines neuen Tests) • Es wurden ggf. bereits Studien zu den Gütekriterien durchgeführt, allerdings nur mit kleiner Probanden-Anzahl. 	<ul style="list-style-type: none"> • Theoretischer Hintergrund • Zielgruppe (Population, Altersgruppe) • Testentwicklung (z.B. Itemgenerierung, ggf. vorgesehene Subskalen) • Testdurchführung (Materialien, Instruktion, besondere Rahmenbedingungen) • Literaturverzeichnis (formatiert nach APA-Richtlinien) <p><u>Sofern vorhanden:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Ggf.: Vorläufige Angaben zur Testauswertung und Interpretation • Ggf.: Vorläufige Angaben zur Testkonstruktion (Messtheorie, Itemselektionskriterien, Itemkennwerte) • Ggf.: Vorläufige Angaben von Gütekriterien aus bisherigen Studien 	<p><u>Sofern vorhanden:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erste kleine Studien zur Bestimmung der Reliabilität und/oder Validität wurden durchgeführt und sind im Testmanual skizziert. 	<p>-</p>

Tabelle 2: Kriterien für die Einstufung in die Entwicklungsstufe 2

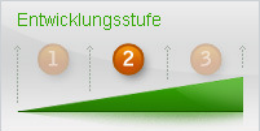
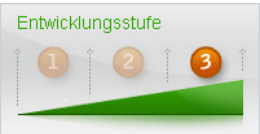
Entwicklungsstufe	Beschreibung	Manual sollte Informationen enthalten zu	Studien zu den Gütekriterien	Normierungsstichprobe
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Test ist bereits in einer oder mehreren Studien mit angemessener Probanden-Anzahl eingesetzt worden. Es liegen die Informationen bzgl. der Reliabilität und/oder der Validität vor. Ggf. werden vorläufige Vergleichswerte zur Verfügung gestellt (z.B. Angaben zu Gruppenmittelwerten und Standardabweichungen). 	<ul style="list-style-type: none"> • Theoretischer Hintergrund • Zielgruppe (Population, Altersgruppe) • Testentwicklung (z.B. Itemgenerierung, ggf. vorgesehene Subskalen) • Testdurchführung (Materialien, Instruktion, besondere Rahmenbedingungen) • Angaben zur Testauswertung und zur Testinterpretation • Angaben zur Testkonstruktion (Messtheorie, Itemselektionskriterien, Itemkennwerte) • Angaben von Gütekriterien aus bisherigen Studien • Literaturverzeichnis (formatiert nach APA-Richtlinien) <p><u>Sofern vorhanden:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Ggf.: vorläufige Vergleichswerte (z.B. Angaben zu Gruppenmittelwerten und Standardabweichungen) 	<ul style="list-style-type: none"> • Studien zur Reliabilität und/oder Validität liegen mit ordentlichen Ergebnissen vor und sind, sofern noch nicht publiziert, im Testmanual skizziert. 	<p>-</p>

Tabelle 3: Kriterien für die Einstufung in die Entwicklungsstufe 3

Entwicklungsstufe	Beschreibung	Manual sollte Informationen enthalten zu	Studien zu den Gütekriterien	Normierungsstichprobe
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Test ist bereits in einer oder mehreren Studien mit angemessener Probanden-Anzahl eingesetzt worden. Es liegen die Informationen bzgl. der Reliabilität und der Validität vor. Es liegen Daten einer ausreichend großen Eichstichprobe vor und Normtabellen werden zur Verfügung gestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Theoretischer Hintergrund • Zielgruppe (Population, Altersgruppe) • Testentwicklung (z.B. Itemgenerierung, ggf. vorgesehene Subskalen) • Testdurchführung (Materialien, Instruktion, besondere Rahmenbedingungen) • Angaben zur Testauswertung und zur Testinterpretation • Angaben zur Testkonstruktion (Messtheorie, Itemselektionskriterien, Itemkennwerte) • Angaben von Gütekriterien aus bisherigen Studien • Normtabellen & Beschreibung der Eichstichprobe • Literaturverzeichnis (APA-Richtlinien) 	<ul style="list-style-type: none"> • Studien zur Reliabilität und Validität liegen vor und sind, sofern noch nicht publiziert, im Testmanual skizziert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Normen liegen vor (z.B. PR, T-, SW-, C-Werte)